



Wie Bambi hilft, den Blick zu schärfen

Die erste Vorrunde der Internetrallye Netrace ist beendet – 172 Teams gingen an den Start

Fragen zu Bambi sollten nicht so schwer zu beantworten sein – wenn man sie ganz genau liest.

VON ALEV DOĞAN

KIEL. In einem deutschen Tierpark steht seit 2010 ein Haus, das zwar richtigerum gebaut, mithilfe von zwei Kränen aber schließlich auf den Kopf gestellt wurde. In welcher Stadt befindet sich dieser Tierpark und an welchem Datum öffnete er erstmals seine Tore? So lautete eine von fünf Fragen in der diesjährigen Vorrunde der Internetrallye Netrace. Seit gestern stehen die Antworten online, und die 172 Teams mit 1064 Schülern können einsehen, wie nah sie mit ihren Antworten an die Wahrheit gekommen sind. „Nach erster Sichtung lässt sich sagen, dass die Teams grundsätzlich ziemlich gut drauf sind“, sagte Marianne Weiß von Promedia Maassen. Das medienpädagogische Institut konzipiert die Fragen und

bereitet das Unterrichtsmaterial für die Lehrer vor. Netrace ist eine Bildungsinitiative der Kieler Nachrichten und der Segeberger Zeitung in Kooperation mit der Förde Sparkasse. Bei dem Online-Wettbewerb gilt es, knifflige Fragen sorgfältig zu lesen und zu verstehen, gründlich zu recherchieren und schließlich Antworten auf Basis glaubwürdiger Quellen zu finden. In diesem Jahr nehmen 33 weiterführende Schulen an dem Wettbewerb teil. Aus den Antworten der Teams kann Marianne Weiß zuverlässige Schlüsse auf die Lesekompetenz der Schüler ziehen – und mit ihr auch Lehrer, Eltern und nicht zuletzt die Schüler selbst. Eine Frage lautete etwa: „Ein berühmtes Rehkitz wurde im August letzten Jahres bereits 75 Jahre alt. Wie

lautete der Geburtsname des Autors, auf dessen Werk die später sehr erfolgreiche Zeichentrickverfilmung beruhte?“ Sehr schnell ist den allermeisten klar, dass es hier um Bambi geht. Als Antwort auf die Frage



lieferten viele Teams allerdings: „Felix Salten“ – eigentlich richtig, doch gefragt war nach dem Geburtsnamen. Und der österreichische Bambi-Autor Felix Salten heißt mit bürgerlichem Namen Siegmund Salzmann. „Wir merken mit Projekten

wie Netrace, dass Schüler oft bloß grob drüberlesen, den Kern dessen, was aber eigentlich gefragt wird, nicht erfassen“, so Weiß. „Durch die Informationsflut, der wir heutzutage ausgeliefert sind, fällt echte Konzentration auf eine Sache immer schwerer.“ Diese Kompetenz soll durch Netrace wieder gestärkt werden. Neben dem sorgfältigen Lesen und Verstehen von Texten geht es bei dem Projekt auch um Medienkompetenz im digitalen Zeitalter. Denn um die volle Punktzahl zu erreichen, müssen die Teams neben der richtigen Antwort auch angeben, woher sie die Information haben. Mit dieser Angabe wird geprüft, ob die Quelle seriös ist oder nicht. Fakten statt Fake-News, glaubwürdige statt unglaubwürdige Informationen – eine Unterscheidung, die im

FOTO: DISNEY CHANNEL/GETTY IMAGES

Wir merken, dass Schüler oft den Kern dessen, was gefragt wird, nicht erfassen.

Marianne Weiß, Promedia Maassen

Umgang mit Online-Angeboten essentiell sein kann. Das erste Punkte-Ranking der Teams wird in etwa einer Woche veröffentlicht. Gleich danach geht es auch schon weiter: Am Dienstag, 13. März, beginnt die zweite Vorrunde und endet wieder nach genau sieben Tagen. Verraten sei noch: Der Tierpark, nach dem gefragt wurde, ist natürlich der in Gettorf. Am 1. Mai 1968 öffnete er zum ersten Mal – und feiert dieses Jahr 50. Geburtstag.

Landespolizei bietet duales IT-Studium an

KIEL. Um den Bedarf an Nachwuchs im Bereich der Informationstechnologie sicherzustellen, geht das Landeskriminalamt neue Wege: Erstmals bietet die Landespolizei in Kooperation mit der FH Kiel ein duales Studium an, das nach drei Jahren mit dem Bachelor of Science in IT abschließt. Beginn des Pilotprojekts ist der 1. August 2018. „Gehen Sie virtuell auf Streife und digitale Spurensuche, unterstützen Sie die Ermittler bei der Aufklärung von Straftaten im Netz“, heißt es in der Stellenbeschreibung. „Ziel des neuen Ausbildungsangebots im Landeskriminalamt ist es, langfristig qualifiziertes IT-Personal zu gewinnen“, erklärt Kerstin Arnoldi, Leiterin des Dezernats für Ressourcensteuerung und Qualitätsmanagement im LKA. Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an Schulabgänger mit Abitur oder Fachhochschulreife, die Interesse an der polizeilichen Arbeit und eine hohe IT-Affinität mitbringen. Sie müssen nach Abschluss des Studiums mindestens fünf Jahre bei der Landespolizei bleiben. Im Gegenzug finanziert die Landespolizei das Studium.

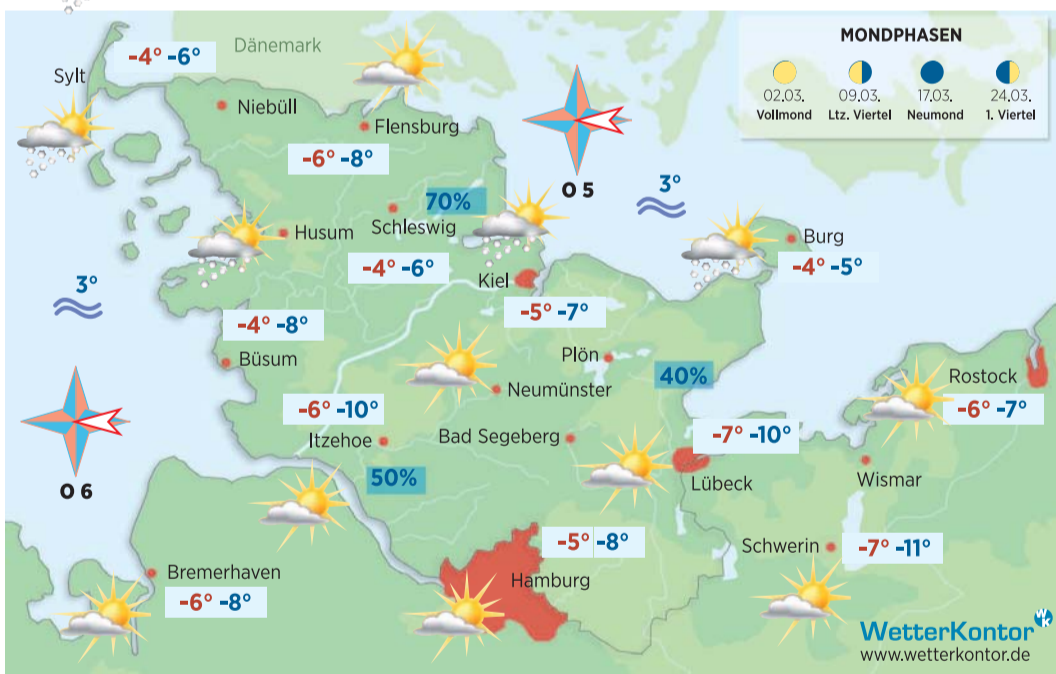
Stellenausschreibung unter www.schleswig-holstein.de

FÜR SIE AM LESERTELEFON

NURIA LI CAUSI
0431/903 2831



Das Wetter: Nur noch lokale Schneeschauer, eisig kalt



Sonnenaufgang 07:11
Sonnenuntergang 17:54

Mondaufgang 15:52
Monduntergang 06:33

DIE WETTERLAGE

Durch ein kräftiges Hoch über Nordeuropa reißt die Zufuhr an arktischer Kaltluft in Mittel- und Osteuropa nicht ab. Dabei fällt vor allem an der Nord- und Ostseeküste noch Schnee. Tiefs über den Azoren und vor Portugal bringen dem Südwesten Europas mitunter kräftige Regengüsse und Gewitter. Die Regenwolken ziehen bis in den Süden Frankreichs. Über dem Südosten Europas gehen teils Schnee-, teils Regenfälle nieder.

VORHERSAGE REGION

Mal ist es freundlich, mal ziehen dichte Wolken vorüber. Schneeschauer treten vor allem noch in Küstennähe auf. Die Temperaturen verharren zwischen minus 7 und minus 5 Grad. Der Südost- bis Ostwind weht in Böen stark, anfangs auch noch stürmisch. Nachts gibt es vereinzelt Schneeschauer, und es herrscht Frost zwischen minus 11 und minus 5 Grad.

AUSSICHTEN

Morgen ziehen vor allem über die nördlichen Regionen Wolkenfelder hinweg, dabei gibt es stellenweise noch Schneeschauer. In den südlichen Landesteilen bleibt es freundlicher. Die Höchsttemperaturen bewegen sich zwischen minus 5 und minus 2 Grad. Der Ostwind weht in Böen stark bis stürmisch. Der Freitag verläuft ähnlich: Teils scheint die Sonne, teils ziehen dichte Wolken mit lokalen Schauern vorüber. Die Temperaturen steigen auf minus 4 bis minus 1 Grad.

Donnerstag



Freitag



Sonnabend



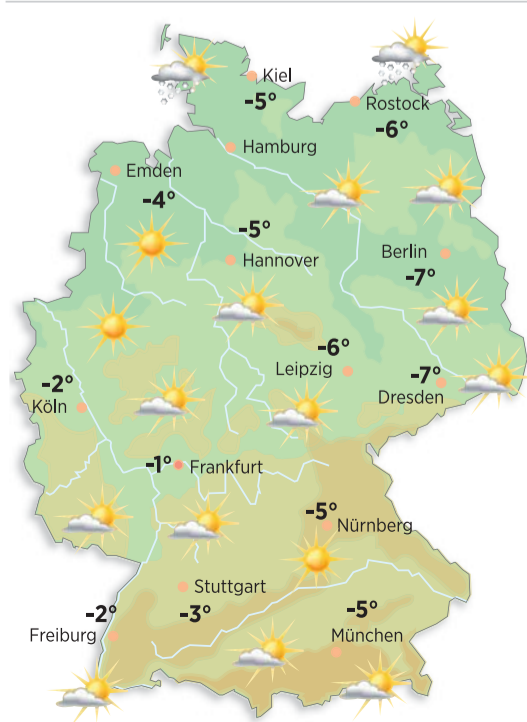
Sonntag



OZONWERTE gestern in µg/m³

	Grenzwert
Kiel	70 180
Fehmarn	76 180
Bornhöved	76 180

DEUTSCHLAND heute



KIEL gestern Mittag

Wetterzustand: stark bewölkt
Temperatur: -3,3 °C
Luftfeuchte: 67 %
Wind: Nordost 4 Bft
Luftdruck: 1025,3 hPa

BIOWETTER

Menschen mit Kreislaufproblemen müssen mit entsprechenden Beschwerden rechnen. Außerdem fühlt man sich vielfach müde und matt. Darunter leiden Konzentrations- und Leistungsfähigkeit. Auch besteht bei der Wetterlage eine erhebliche Erkältungsgefahr.

BAUERNREGEL

An Roman (28. Februar) und Lupicinus (21. März) unsere Sonne scheinen muss.



GEZEITEN

	Hochwasser	Niedrigwasser
28.02.		
Husum	12:25	06:26 18:51
B'büttel	12:41	07:18 19:46
Büsum	11:22	05:12 17:44
01.03.		
Husum	00:49	07:39 19:55
B'büttel	01:06	08:27 20:46
Büsum	12:25	06:30 18:53

EUROPA gestern Mittag

Rügen	bedeckt	-5 Grad
Schleswig	bedeckt	-4 Grad
Sylt	bedeckt	-4 Grad
Hamburg	wolkig	-3 Grad
Rostock	unbek.	-3 Grad
Berlin	wolkig	-4 Grad
Hannover	wolkig	-4 Grad
Leipzig	wolkig	-6 Grad
Dresden	heiter	-7 Grad
Köln	heiter	-2 Grad
Frankfurt	wolkig	-2 Grad
Saarbrücken	wolkig	-6 Grad
Stuttgart	bedeckt	-9 Grad
Freiburg	bedeckt	-9 Grad
München	wolkig	-9 Grad
Athen	heiter	15 Grad
Barcelona	Schneefall	-4 Grad
Dublin	Schn.sch.	2 Grad
Lissabon	bedeckt	15 Grad
London	bedeckt	-1 Grad
Madrid	Schneefall	2 Grad
Mallorca	bedeckt	6 Grad
Moskau	heiter	-13 Grad
Oslo	bedeckt	-10 Grad
Paris	Schneefall	-4 Grad
Rom	heiter	2 Grad
Stockholm	Schneefall	-13 Grad
Tallinn	heiter	-14 Grad
Wien	bedeckt	-10 Grad
Zürich	wolkig	-7 Grad

